



FAQs und Vergleich

Operationsmethoden bei Leisten- und Bauchwandbrüchen



Leistenbrüche:

Ein Leistenbruch bildet sich von alleine nie zurück, er kann allerdings über viele Jahre in seiner Größe unverändert bleiben. Symptome beziehungsweise Beschwerden oder Schmerzen müssen nicht zwingend vorhanden sein, entwickeln sich aber meistens im Laufe der Zeit. Letztlich muss jeder Leistenbruch operiert werden, nur so können Komplikationen (Einklemmung von Gewebe) vermieden werden. Die Dringlichkeit zur Durchführung der Operation kann nur ein erfahrener Arzt entscheiden. Ebenso sollte die Diagnosestellung eines Leistenbruchs beziehungsweise einer weichen Leiste grundsätzlich einem entsprechend ausgebildeten Facharzt überlassen werden. Meistens kann eine Operation an der Leiste in aller Ruhe geplant und durchgeführt werden. Nur im absoluten Ausnahmefall muss schnell gehandelt werden.

Bauchwandbrüche:

In aller Regel werden heutzutage Bauchwandbrüche ebenso wie die Leistenbrüche mit Kunststoffnetzen versorgt. Hierfür sind in den letzten Jahren ganz spezielle Netze entwickelt worden, die dem Patienten einen hohen Komfort bei einer sehr frühen Belastbarkeit bringen. Die meisten dieser Eingriffe lassen sich ambulant durchführen, die Patienten sind in der Regel sehr frühzeitig nach der Operation wieder voll belastbar.

Operation	Ort	Narkose	Arbeitsausfall	Gehen	Autofahren	Duschen	Sport
Leistenbruch 3D-Technik	meist Tagesklinik	voll/ lokal möglich	10-14 Tage	sofort	2 Tage	2 Tage	10-14 Tage
Nabelbruch	meist Tagesklinik	voll/ lokal möglich	ca. 1 Woche	sofort	1-2 Tage	2 Tage	ca. 1 Woche
Mittellinienbruch	meist Tagesklinik	voll/ lokal möglich	ca. 1 Woche	sofort	1-2 Tage	2 Tage	ca. 1 Woche

